

Trinkmotive

Hintergrund: Es gibt viele Gründe, warum Menschen Alkohol trinken. Diese können allgemeiner gefasst als Motive bezeichnet werden. Motive sind beispielsweise die Erleichterung von sozialen Kontakten (soziale Enthemmung), aber auch der Umgang mit Gefühlen, sei es die Bewältigung von unangenehmen Gefühlen wie Angst oder depressiver Stimmung oder die Verstärkung angenehmer Gefühle wie Euphorie, Freude, Entspannung. Dieser Unterrichtsimpuls regt die Jugendlichen an, Motive für und gegen den Alkoholkonsum zu reflektieren und eine eigene Haltung zu entwickeln.

Material: Tafel oder Stellwand, ggf. Moderationskarten

Zeitungsumfang: etwa eine Schulstunde (45 Min.)

Übersicht:

Ablauf	Aktivität	Ungefähre Zeitanagabe	Methodischer Hinweis
Einstieg	Warum trinkt ihr Alkohol?	15 Min.	Tafelbild oder Moderationskarten an Stellwand, im Plenum
Hauptteil	Alkohol und Motive	25 Min.	Tafelbild oder Moderationskarten an Stellwand, im Plenum
Abschluss	Reflexion	5 Min.	im Plenum

Einstieg – Warum trinkt ihr Alkohol? (etwa 15 Min.)

Im Plenum werden die folgenden Fragen bearbeitet, die Antworten werden dabei an der Tafel notiert oder – etwa in Form von Moderationskarten, die im Hauptteil den Trinkmotiven zugeordnet werden können – separat auf einer Stellwand gesammelt (dies können auch einzelne Jugendliche übernehmen):

- Warum würdet ihr Alkohol trinken/Warum trinkt ihr Alkohol?
- Warum würdet ihr keinen Alkohol trinken/Warum trinkt ihr keinen Alkohol?
- Welche Gründe, Alkohol zu trinken oder auf ihn zu verzichten, fallen euch noch ein?
(Beispiele für Konsum: Neugier, Spaß haben wollen, Kontaktaufnahme, Gruppenzwang, Stressbewältigung
Beispiele für Verzicht: kein Interesse, Freundeskreis, alternative Freizeitgestaltung, Gesundheit, Familienwerte, Religion, Fitness)

Hauptteil – Alkohol und Motive (etwa 25 Min.)

Wenn Sie den Eindruck haben, dass Sie erschöpfend Gründe im Plenum erarbeitet haben, leiten Sie in die nächste Phase über: häufig anzutreffende Trinkmotive Jugendlicher. Die Forschung unterscheidet zumeist **vier alkoholbezogene Motive**:

- **Verstärkung,**
- **soziale Motive,**
- **Bewältigung und**
- **Konformität.**

Anhand des in der Grafik dargestellten Beispiels sollen diese vier alkoholbezogenen Motive erläutert werden.

Jugendliche trinken meistens aus **sozialen Motiven** oder zur **Verstärkung angenehmer Gefühle**.

